

Fastenopfer-Serie, Teil 1 *

Bücher für kenianische Schüler

Wohltätig Serienauftakt: Das «Volksblatt» stellt die von «Wir teilen: Fastenopfer Liechtenstein» unterstützten Projekte vor. Heuer profitieren unter anderem kenianische Schüler, für die Bücher gekauft werden sollen.

«In der Erklärung der Menschenrechte ist das Recht auf Bildung als Grundrecht verankert. Bildung eröffnet Perspektiven für die Zukunft und schafft bessere Lebensbedingungen», hält «Wir teilen: Fastenopfer Liechtenstein» in der Pressemitteilung von dieser Woche fest.

Schulpatenschaft in Kenia

Gute Schulbildung zu ermöglichen ist das Ziel der Schüler des Wahlfachs «Miteinander für eine gerechtere Welt» des Freiwilligen 10. Schuljahrs Vaduz. Seit mehreren Jahren unterstützen sie mit ihren Aktionen den Kindergarten und die Primarschule Fumathoka in Mombasa. «Die Schule hat einen ausgezeichneten Ruf», schreiben die Verantwortlichen. Und da der engagierte Schuldirektor als Sprachassistent am 10. Schuljahr gearbeitet hat, besteht ein regelmässiger Kontakt. Im laufenden Schuljahr werden dort 483 Kinder unterrichtet, die dringend neue Schulbücher benötigen. Schulbücher, die für Kinder einkommensschwacher Eltern kaum zu finanzieren sind. Die Gegend um Mombasa ist stark vom Tourismus abhängig. Dieser ist nach verschiedenen Anschlägen in Kenia deutlich zurückgegangen. Dadurch hat sich die Situation der Menschen dramatisch verschlechtert. Viele Eltern sind kaum noch in der Lage, für Schulgeld, Essen und Schulbücher aufzukommen. Um die Eltern zu entlasten, möchte die Schule die Schulbücher anschaffen und an die Schüler ausleihen. Ohne Unterstützung ist diese Massnahme



Vor allem in armen Ländern wie Kenia fehlt es an Mitteln für Investitionen in das Bildungssystem. Schüler aus Liechtenstein wollen mit ihrem Projekt helfen. (Foto: ZVG)

nicht zu verwirklichen. Die Jugendlichen haben es sich zum Ziel gesetzt, mit Spenden aus Liechtenstein den Kauf der Schulbücher zu ermöglichen.

Informationsabend in Vaduz

Um ihrem Projekt auch Gesichter zu geben, lädt das Freiwillige 10. Schuljahr auf kommenden Freitag, den 10. März, um 19 Uhr, alle Interessierten zu einem kurzweiligen Abend bei Musik, Informationen und kleinen

Speisen in die Aula des 10. Schuljahres ein. Lena, Nazret, Lukas, Jwana, Ceyda, Jana und Melissa werden dabei erläutern, wie sie sich für die rund 445 Schüler der Primarschule Fumathoka in Kenia engagieren. Das Fest unter dem Titel «Musik für Afrika» soll aber auch zeigen, wie helfen Freude macht. (red/pd)

* Mit der Fastenopfer-Serie stellt das «Volksblatt» die von der Stiftung «Wir teilen - Fastenopfer Liechtenstein» unterstützten Projekte vor.

ANZEIGE



Spenden auch online möglich. Weitere Informationen auf
www.wirteilen.li

Spendenkonto:

Liechtensteinische Landesbank AG
Kontonummer: 218.075.56
Clearingnummer: 8800
IBAN: LI80 0880 0000 2180 7556